Sitzungsvorlage

Drucksache Nr. 798/2021

Teningen, den 27. April 2021

Federführender Fachbereich: FB 1 (Finanzen, Personal, Organisation)

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Verwaltungsausschuss (nicht öffentlich)	19.05.2021	Vorberatung
Gemeinderat (öffentlich)	08.06.2021	Beschlussfassung

Betreff:

Ermittlung der Kostenüber-/ -unterdeckung für den Bemessungszeitraum 2018-2019 sowie Nachweis des Ausgleichs nach dem Kommunalabgabengesetz (KAG)

Es wird folgende Beschlussfassung vorgeschlagen:

1. Für den Gebührenzeitraum 2018-2019 wird die Kostenunterdeckung der Schmutzwassergebühr in Höhe von 115.733 EUR sowie die Kostenunterdeckung der Niederschlagswassergebühr in Höhe von 45.302 EUR festgestellt.
2. Die festgestellten Kostenüber- und -unterdeckungen werden in die künftigen Gebührekalkulationen mit eingerechnet.

[Vorschlag des Verwaltungsausschusses: 8 Ja – 1 Nein – 0 Enthaltungen]

Erläuterung:

Gemäß § 9 Abs. 2 Satz 3 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) sind Kostenüber- und -unterdeckungen zu ermitteln und auf künftige Gebührekalkulationen vorzutragen.

Im Rahmen einer Nachkalkulation durch die Fa. Schmidt und Häuser GmbH, Wirtschaftsberatung für kommunale Einrichtung (74226 Nordheim), wurden die gebührenrechtlichen Ergebnisse wie folgt ermittelt:

Kostenüberdeckung (+) / Kostenunterdeckung (-) in EUR	01.01.-31.12. 2018	01.01.-31.12. 2019	gesamt
Schmutzwassergebühr	+ 7.684	- 123.417	- 115.733
Niederschlagswassergebühr	- 12.818	- 32.484	- 45.302
= gesamte Abwassergebühr	- 5.134	-155.901	- 161.035

Hauptursache für die hohe Kostenunterdeckung im Jahr 2019 ist die stark gestiegene Verbandsumlage des Abwasserzweckverbandes Untere Elz.

Die festgestellten Kostenüber- und -unterdeckungen werden jeweils in die künftigen Gebührenkalkulationen eingestellt.